

Folgebefragungen der Deutschen Wahlstudie (GLES)

Erklärung zum Datenschutz und zur Vertraulichkeit ihrer Angaben

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns besonders wichtig. GESIS arbeitet nach den anwendbaren Datenschutzbestimmungen, insbesondere der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Nachfolgend erhalten Sie von uns die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen zum Datenschutz für die Folgebefragungen der Deutschen Wahlstudie.

Zweck der Studie

Die Studie liegt im öffentlichen Interesse und dient der wissenschaftlichen Sozialforschung. Die Deutsche Wahlstudie (GLES) ist die zentrale wissenschaftliche Untersuchung zu den gesellschaftlichen und politischen Einstellungen, Überzeugungen und Verhaltensweisen der wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger in Deutschland. In den Folgebefragungen der Deutschen Wahlstudie wird untersucht, wie sich die Einstellungen der Wahlberechtigten zu wichtigen gesellschaftlichen und politischen Fragen weiterentwickeln. Daneben sind Themen wie z. B. Familie und Partnerschaft, Religionszugehörigkeit und Gewerkschaftsmitgliedschaft Teil der Befragungen.

Sie haben bei Ihrer früheren Teilnahme an der Deutschen Wahlstudie zur Bundestagswahl eingewilligt, dass GESIS Sie unter Nutzung der vorliegenden Kontaktdaten zur Teilnahme an den Folgebefragungen einladen darf. Ihre Teilnahme an den Folgebefragungen der Deutschen Wahlstudie ist freiwillig und basiert auf Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 a DSGVO.

Auftraggeber und Durchführung der Studie

Verantwortlich für die Studie und damit auch für die Verarbeitung Ihrer Daten ist **GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften**, B6, 4-5, 68159 Mannheim. GESIS ist die größte europäische Infrastruktureinrichtung für die Sozialwissenschaften. Als Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft wird GESIS durch Bund und Länder finanziert.

Um die Studie durchzuführen, arbeitet GESIS mit Auftragsverarbeitern wie beispielsweise Dienstleistern für die Adressprüfung, Druck- und Versandarbeiten sowie Datenerfassung und Datenergänzung zusammen. Die erforderlichen Datenschutzvereinbarungen nach Art. 28 DSGVO wurden abgeschlossen. Die Dienstleister arbeiten hiernach streng weisungsgebunden. GESIS wird Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten nicht an Dritte außer an die eingebundenen Dienstleister weitergeben.

Freiwilligkeit der Teilnahme

Die Teilnahme an den Folgebefragungen der Deutschen Wahlstudie und die Beantwortung der Fragen ist freiwillig. Erhaltene Aufwandsentschädigungen sind keine Bezahlung, sondern ein Dankeschön für Ihre Unterstützung der wissenschaftlichen Forschung. Sie gehen damit keine Verpflichtung ein. Die Beendigung oder das Abbrechen der Teilnahme ist jederzeit möglich und mit keinen Nachteilen für Sie verbunden. Falls Sie teilnehmen, können Sie auch danach noch Ihre Einwilligung ohne Angabe von Gründen widerrufen.

Verarbeitung, Auswertung und Löschung der Daten

Die Ergebnisse der Befragung werden ohne Namen und Kontaktdaten ausgewertet und dargestellt. Das bedeutet: Niemand kann aus den Ergebnissen erkennen, von welcher Person diese Angaben gemacht worden sind. GESIS speichert Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten getrennt von den in der Befragung erhobenen Daten.

Dies gilt auch für die Folgebefragungen der Deutschen Wahlstudie, zu deren Teilnahme wir Sie einladen, bei denen es wichtig ist, nach einer bestimmten Zeit noch einmal ein Interview mit derselben Person durchzuführen. Dabei wird die statistische Auswertung so vorgenommen, dass die Angaben aus mehreren Befragungen durch eine Code-Nummer verknüpft werden, also ohne Namen und Kontaktdaten.

Neben den Antworten, die Sie in der Studie geben, werden auch technische Daten zum Verlauf der Befragung erhoben und ausgewertet. Hierzu zählen Zeitangaben sowie Angaben zu dem von Ihnen verwendeten Endgerät. Zudem werden die Befragungsdaten mit regionalen Informationen angereichert. Die Auswertung dieser Informationen erfolgt ohne Rückschlüsse auf Ihre Person.

Nach Abschluss der Befragungen werden die Befragungsdaten ohne Namen und Kontaktdaten im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis aufbewahrt und für weitere wissenschaftliche Nutzungen in Forschung und Lehre zur Verfügung gestellt.

GESIS löscht Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten nach Abschluss der Studie oder zum Zeitpunkt Ihres Widerrufs der Teilnahme.

Ihre Rechte

Sie können im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten bis zur Löschung der Namens- und Kontaktdaten gegenüber GESIS grundsätzlich die folgenden Rechte geltend machen:

- Auskunftsrecht
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Widerspruchsrecht
- Recht auf Datenübertragbarkeit

Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Wir empfehlen allerdings, sich zuvor an unseren Datenschutzbeauftragten (datenschutz@gesis.org) zu wenden.

Ansprechpartner

Mit allen Fragen und Ersuchen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte unter Angabe des Betreffs „Folgebefragungen der Deutschen Wahlstudie (GLES)“ und möglichst per E-Mail an:

GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften
Datenschutzbeauftragter
Postfach 12 21 55
68072 Mannheim

E-Mail: datenschutz.wahlstudie@gesis.org

Weitere Informationen zum Datenschutz und zu unserem Datenschutzbeauftragten finden Sie unter www.gesis.org/institut/datenschutz/.

Wir danken Ihnen für Ihr Mitwirken und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit!